

## Eigenerklärung

des Bewerbers

.....  
(Firma in Blockschrift)

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass

1. alle Leistungen, bei denen der Auftragnehmer als Auftragsverarbeiter mit personenbezogenen Daten (Art. 4 Nr. 1 DSGVO) des Auftraggebers als Verantwortlicher in Berührung kommt, ausschließlich durch natürliche Personen, Unternehmen oder Organisationen innerhalb der EU/des EWR erfolgt.
2. insofern abweichend zu 1. die Verarbeitung durch den Auftragsverarbeiter in einen „Drittland“<sup>1</sup> stattfindet, mindestens eine Möglichkeit nachweisbar vorliegt:
  - a. Feststellung der Angemessenheit des Datenschutzniveaus im Drittland durch die EU-Kommission (Art. 45 DSGVO),
  - b. Vorliegen geeigneter Garantien (Art. 46 DSGVO) oder
  - c. Ausnahmen für bestimmte Fälle (Art. 49 DSGVO).
3. insofern sich der Auftragsverarbeiter zur Erbringung der vereinbarten Dienstleistung Subunternehmen als weiterer Auftragsverarbeiter bedient, muss sich die Eigenerklärung auch über die vom Auftragnehmer eingesetzten Dienstleister (z.B. Hosting) erstrecken.

.....

(Datum)

.....

(Firmenstempel und Unterschrift)

---

<sup>1</sup> Länder außerhalb der EU/des EWR werden in der DSGVO als „Drittländer“ bezeichnet, in der Praxis wird auch der Begriff „Drittstaat“ verwendet.